

Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerisches Nationalmuseum

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 128 (2019)

Rubrik: Erweiterung und Sanierung Landesmuseum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erweiterung und Sanierung Landesmuseum.

In der Gesamtsanierung und Erweiterung des Landesmuseums kam 2019 mit der Eröffnung des sanierten Westflügels eine weitere bedeutende Etappe zum Abschluss. Der historische Westflügel beherbergt neben den sogenannten Period Rooms auch die neue Sammlungsausstellung sowie die Familienausstellung. Im Mai 2019 übergab die Bauleitung den Gebäudeteil dem Museum für den Einbau der Ausstellungen. Die während zwei Jahren Bauzeit weitgehend in die Innenarchitektur von 1898 zurückgeführten Räume sind selber eigentliche Ausstellungsobjekte und bilden den Kontext für die Präsentation der Sammlungsbestände. Um während der Sanierung des Westflügels den Rundgang durch Alt und Neu zu ermöglichen, führte eine rund 100 Meter lange Passerelle um den historischen Gebäudeteil. Mit der Eröffnung des Westflügels ist nun der Rundgang wieder durch das Museum möglich.

Nach der Übergabe des Westflügels gingen die Bauarbeiten am gegenüberliegenden Gebäudeteil weiter. In dieser letzten Bauetappe wird der Ostflügel mit dem charakteristischen Turm saniert. Der Ostflügel beherbergt neben Büroräumlichkeiten das ehemalige Foyer sowie zwei Ausstellungsräume. Auch in diesem Gebäudeflügel musste die aus dem 19. Jahrhundert stammende Bausubstanz saniert werden: Die Traglast, die Erdbebensicherheit und der Brandschutz haben den heutigen Normen zu entsprechen. Ebenso wird die Haustechnik aufgewertet und modernisiert. Der Einbau eines zusätzlichen Lifts soll ferner die Barrierefreiheit des denkmalgeschützten Gebäudes verbessern. Schliesslich sind im ehemaligen Foyer und im Treppenhaus historische Decken und Wandmalereien erhalten, die in Absprache mit der Denkmalpflege restauriert und wo nötig rekonstruiert werden.

Parallel zu den Arbeiten im Ostflügel fanden im vor zehn Jahren sanierten Bahnhoflügel geringfügige Renovierungsarbeiten an der Decke sowie Reparaturen an der Technik im Fußboden statt. Das Wandgemälde «Rückzug von Marignano» von Ferdinand Hodler, das der Künstler 1898 eigens für diesen Raum geschaffen hatte, wurde bei dieser Gelegenheit restauriert. Komplettiert wird die Ruhmeshalle neu mit Rekonstruktionen an den beiden Stirnseiten der Halle: Zwei teils historische Kamine, dekoriert mit Waffen, Rüstungen und Fahnen erinnern an die Inszenierung der Ruhmeshalle bei der Eröffnung des Landesmuseums. Im Hauptaum der Ruhmeshalle dient künftig ein 260 m² umfassendes Podest für kommende semi-permanente Ausstellungen.

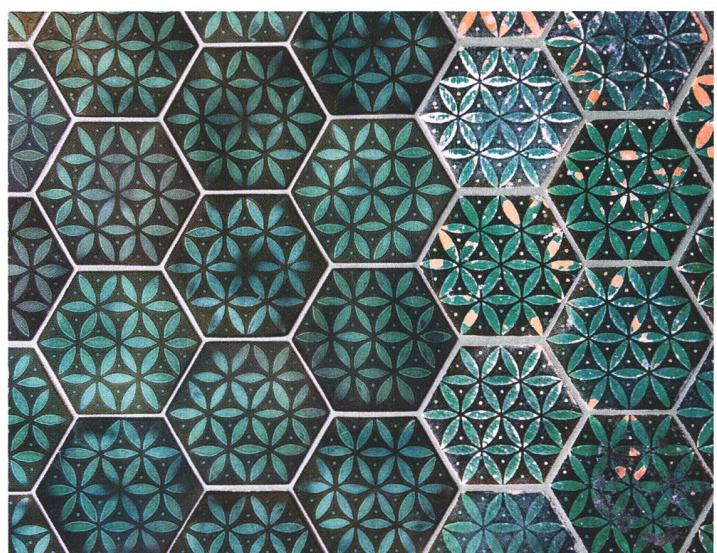
Ausblick

Im Sommer 2020 kommt mit der Wiedereröffnung des Ostflügels eine 20-jährige Wettbewerbs-, Planungs- und Ausführungszeit für die Sanierung und Erweiterung des Landesmuseums Zürich zum Abschluss.

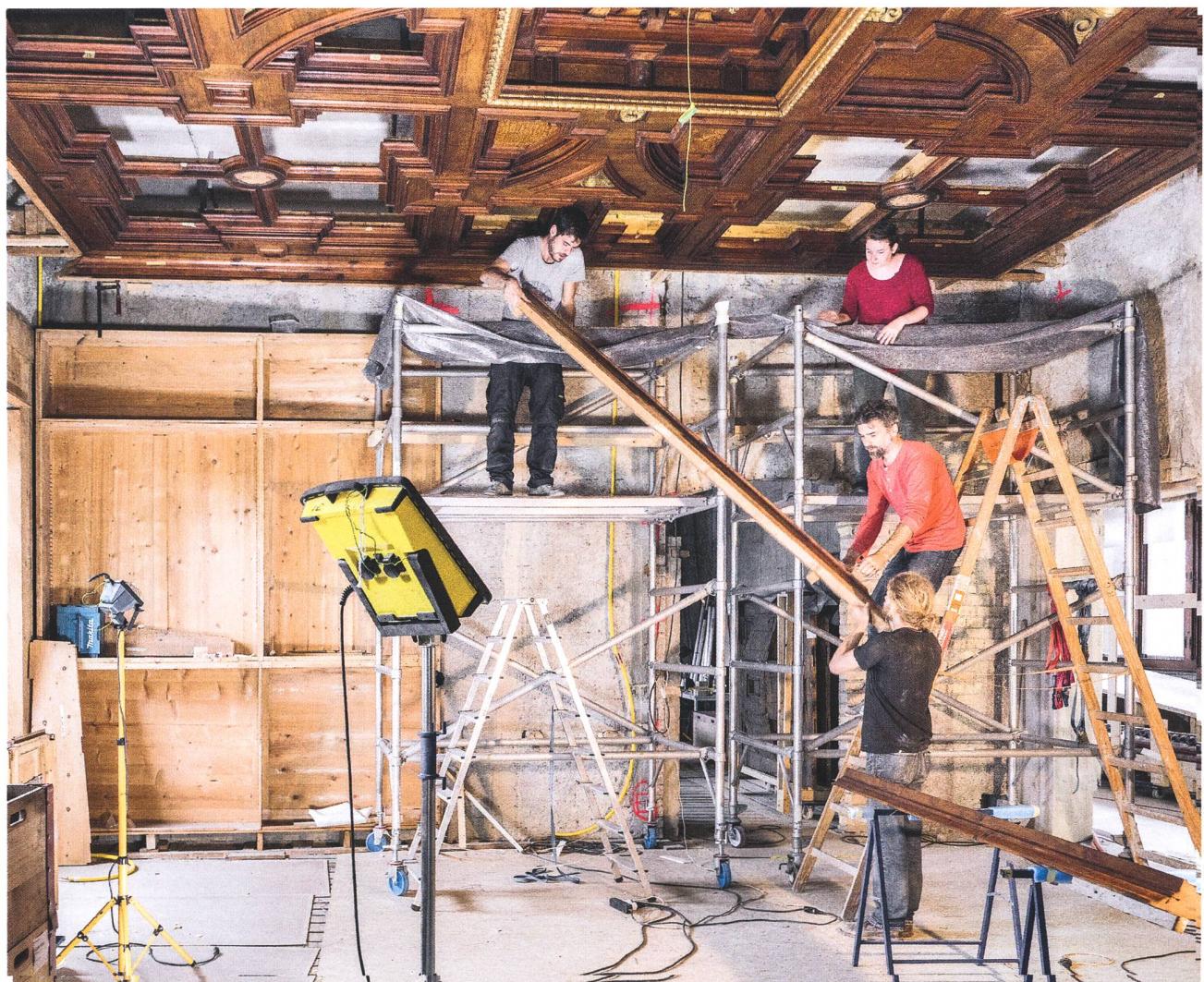
**Nach der Übergabe
des Westflügels gingen
die Bauarbeiten am
gegenüberliegenden
Gebäudeteil weiter.**

1 Historische und rekonstruierte Bodenplatten im Westflügel.

2 Montage der Pestalozzi-Stube nach der Sanierung der Bausubstanz.



1



2